

Ziele der Unterrichtseinheit:

- Die Schüler erhalten verschiedene Impulse für das eigene Schreiben.
- In der Auseinandersetzung mit diesen reaktivieren und vertiefen sie ihr Wissen um die drei Großgattungen anhand von exemplarischen Beispielen.
- Diesbezüglich reaktivieren und erweitern sie ihre Kenntnisse zu narrativen, lyrischen und dramatischen Gestaltungsmitteln und deren Wirkungsweise.
- Sie werden mittels des kreativen Schreibens in die Lage versetzt, verschiedene Schreibaufgaben zu bewältigen.
- Sie reflektieren ihren Schreibprozess und üben sich im Bewerten von eigenen und fremden Schreibergebnissen.

Stundenverteilung:

1. Block: Homonymgeschichten

- Hinführung zum Thema anhand von visuellen Möglichkeiten der Mehrdeutigkeit (Verzerrbilder) oder durch das Lösen der Rätsel in „Die Geschichte vom Ball, der ein Ball werden wollte“ von Franz Fühmann
- Kennenlernen der verschiedenen Erscheinungsformen der sprachlichen Mehrdeutigkeit anhand von Beispielen
- Schreiben einer Homonymgeschichte (Reclam Übungen, S. 19)
- Zwischenauswertung mit Hinweisen für eine (mögliche) Überarbeitung

2. Block: Schreiben in modernen lyrischen Formen (= Mehrdeutigkeit als ein Merkmal lyrischen Sprechens)

- Quellen: Lyrikline, Bd. „Laute Verse“ (2009), „Halbzeug: Textverarbeitung“ (2018)
- Mit Formen von außergewöhnlicher Lyrik konfrontieren mit der Fragestellung, ob es sich dabei um lyrische Texte handelt: Ist das Lyrik? Was ist daran lyrisch? Was irritiert daran?
- daran anschließend: Analyse der Funktionsweise der Textbeispiele
- Schreibaufgabe: Gedichte aus Alltagstexten schreiben (Reclam Übungen, S. 96 und Waldmann, S. 35)
- Zwischenauswertung mit Hinweisen für eine (mögliche) Überarbeitung

3. Block: Tiny Tales (= dramatisch zugespitzte Ereignisse – Hinführung zu Mini-Drama)

- „Twitter-Geschichten“ (Überschrift) > Mind-Map zum Thema „Twitter“ und zum Thema „Geschichten“ und zur Zusammensetzung Twitnerg Geschichten
- Überprüfung der Antizipation der SuS anhand von Beispielen: Herausarbeitung der Textsortenmerkmale der Tiny Tales (Geschichten mit höchstens 140 Zeichen)
- eigenes Schreiben von Tiny Tales
- Zwischenauswertung mit Hinweisen für eine (mögliche) Überarbeitung

4. Block: Ein Mini-Drama aus dem Alltag

- über Beispiele Textsortenmerkmale dramatischer Texte reaktivieren/erweitern: z. B. Haupt- und Nebentext, Nebentext fällt weg bei Aufführung, Charakterisierung der Figuren über ihre Redeanteile etc.
- Sammeln von spannungs- bzw. konfliktreichen Alltagssituationen als Themen für Mini-Dramen
- Schreiben eines eigenen Mini-Dramas (unter Berücksichtigung der Textsortenmerkmale: Haupt- und Nebentext) / Präsentation im eigenen Spiel?
- Zwischenauswertung mit Hinweisen für eine (mögliche) Überarbeitung

5. Block: Würdigung der Schreibergebnisse

- Reaktivierung der Feedback-Regeln (Geber und Nehmer) anhand von veranschaulichenden Beispielen, Kriterienkatalog
- Auswahl der Schreibergebnisse: das Schreibergebnis, zu welchem ein Feedback gewünscht wird
- Beurteilung der ausgewählten Beispiele durch die Mitschüler (und den Lehrer)
- abschließende Gesprächsrunde zu Schülererfahrungen bzgl. des Blocks „Kreatives Schreiben“